

PRESSE-INFORMATION

JOHN WILL KOMMUNIKATION | T. +49 421 333 98 28 | M. +49 172 54 54 880 | MAIL@WILL-KOMMUNIKATION.DE | WWW.WILL-KOMMUNIKATION.DE

Kreuzfahrt-Boom: Sog-Wirkung auf den Arbeitsmarkt

- **Zahl der deutschen Kreuzfahrtgäste verdreifacht sich, Reedereien suchen nicht nur für Küche und Bars, sondern auch Kindergärtner oder Technik-Experten**

April 2018

Kreuzfahrt-Boom schafft Arbeitsplatz-Boom: Im Kielwasser des weltweiten Kreuzfahrt-Boom nimmt die Suche nach neuen Crew-Mitgliedern speziell in Deutschland kräftig an Fahrt auf: Laut einer Prognose der Costa Group* verdreifacht sich das Passagieraufkommen in Deutschland bis zum Jahr 2030 auf jährlich 6 Millionen Urlauber auf See. Dementsprechend suchen die Reedereien verstärkt Personal aus Deutschland.

Gesucht wird nicht nur qualifiziertes Fachpersonal für Küche, Bar, Rezeption, Restaurant und den gesamten Hotelbereich, sondern auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Shops, Sport- oder Spa-Einrichtungen. „Es gibt deutlich mehr offene Stellen als Bewerber. Mit der großen und immer weiter steigenden Nachfrage wird es für die Reedereien immer schwieriger, Crew-Mitglieder für alle Positionen an Bord zu finden“, so Daniela Fahr, Geschäftsführerin von Connect, Agentur für die Vermittlung von Fach- und Führungskräften für Kreuzfahrtschiffe und Privatyachten. Kreuzfahrt-Quereinsteiger sind daher in der Branche gerne gesehen. Denn dank neuer Attraktionen an Bord der Megaliner entstehen verstärkt neue Berufsfelder: So werden beispielsweise vermehrt Mitarbeiter für den Entertainment- und Technikbereich, oder auch Fotografen und Kindergärtner angeheuert.

Daniela Fahr weiß: „Direkt nach der Ausbildung auf ein Schiff zu wechseln, ist eine Option, die die spätere berufliche Laufbahn sehr beschleunigen kann. Speziell im

Hotelbereich der Schiffe sind die Möglichkeiten, sich beruflich weiterzuentwickeln, sehr gut.“

Erst vor zwei Jahren hatte die Kreuzfahrtbranche in Deutschland die Marke von zwei Millionen Passagieren erreicht. Mindestens 100.000 neue Crew-Mitglieder werden allein in den nächsten Jahren gesucht, denn 75 neue Kreuzfahrtschiffe sollen bis zum Jahr 2022 in See stechen. Tendenz weiter steigend.

*Quelle: Fachzeitschrift fww, April 2018: Der deutsche Hochsee-Kreuzfahrtmarkt wird weiter stark wachsen und sein Passagiervolumen bis 2030 gegenüber dem Jahr 2016 verdreifachen. Das geht aus einer Prognose der Costa Group hervor, zu der auch die Rostocker Reederei Aida Cruises gehört. Zählten die Kreuzfahrt-Veranstalter laut der jährlichen Studie des Branchenverbands Clia 2016 in Deutschland 2,0 und 2017 bereits 2,2 Mio. Gäste auf hoher See, soll diese Zahl bis 2021 auf drei Millionen, bis 2025 auf vier Millionen und bis zum Jahr 2030 auf sechs Millionen steigen.

Homepage: www.careerjoblounge.de **Telefon:** +49 471 9268 9730

Connect ist Deutschlands größte Agentur für die Vermittlung von Fach- und Führungskräften an Bord von Kreuzfahrtschiffen, Privatyachten sowie in der Luxus-Hotellerie und Veranstalter der „Cruise Jobs & Hotel Career Lounge“. Im Jahr 2000 gegründet, zählen mehr als 30 weltweit ageierende Hochsee- und Fluss-Reedereien mit rund 1.000 Schiffen im 4- bis 5-Sterne-Segment zum festen Kundenstamm: Von AIDA Cruises über Holland America Line, Cunard Line, NCL, Hapag Lloyd, TUI Cruises bis zu Seabourn und Viking Cruises. Mehr als 56.000 qualifizierte Bewerber umfasst die Datenbank, auf die Geschäftsführerin Daniela Fahr zurückgreifen kann. 500 Positionen vermittelt Connect jährlich, Tendenz weiter steigend.

www.connectjobs.de

